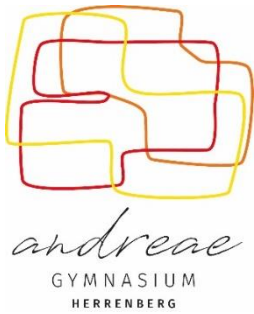


Bedingungen zur Nutzung von digitalen Endgeräten im Unterricht



Private Endgeräte dürfen nur mit ausdrücklicher Erlaubnis der unterrichtenden Lehrkraft zu schulischen Zwecken benutzt werden. Aus pädagogischen und rechtlichen Gründen (Datenschutz, Urheberrecht und informationelle Selbstbestimmung) unterliegt die Nutzung sehr strengen Auflagen. Die Unterzeichnung dieser Nutzungsbedingungen ist keine Erlaubnis zur generellen Nutzung, sondern legt nur die Regeln der Nutzung für den Fall fest, dass die Fachlehrkraft die Nutzung ausdrücklich erlaubt. Die Entscheidung, ob ein/e SchülerIn ein privates Endgerät nutzen darf, liegt immer bei der unterrichtenden Lehrkraft und kann je nach Unterrichtserfordernis jederzeit geändert werden.

Das unterschriebene Formular ist im Original dem Sekretariat vorzulegen (dieses macht eine Kopie für die Akten), außerdem muss es jeder Lehrkraft, bei der das Endgerät verwendet werden soll, vorgelegt werden.

Klasse:

Name:

- Das Endgerät darf ausschließlich für unterrichtliche Zwecke genutzt werden.
- Arbeitsblätter o.Ä. unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nur nach ausdrücklicher Genehmigung der Lehrkraft für den eigenen Gebrauch abfotografiert und gespeichert werden. Jegliche Weitergabe (z. B. als erneuter Ausdruck, Versand der Datei per Email/Messenger) ist verboten.
- Schulbücher und Lehrwerke unterliegen dem Urheberrecht und dürfen weder ganz noch in Teilen abfotografiert, gespeichert, weitergegeben, öffentlich zugänglich gemacht, ins Internet oder in Netzwerke eingestellt werden. Bisher widerrechtlich erstellte Kopien müssen sofort gelöscht werden!
- Alle anderen für den Unterricht erforderlichen Materialien (z. B. Schulbuch, Papier, Stifte) sind unabhängig von der Nutzung eines elektronischen Endgerätes weiterhin mitzubringen.
- Alle geltenden rechtlichen Bestimmungen, insbesondere des Urheberrechtes und des Datenschutzes, müssen eingehalten werden.
- Jede Art von Foto-, Audio- und Videoaufnahmen ist untersagt, es sei denn die Lehrkraft stimmt diesen aus pädagogischen Gründen für eine bestimmte Situation ausdrücklich zu.
- Der Zugang zum Schulnetz oder zum Internet ist grundsätzlich untersagt, es sei denn die Lehrkraft stimmt diesem aus pädagogischen Gründen für eine bestimmte Situation ausdrücklich zu.
- Jede Art des Mithörens oder Protokollierens von fremden Datenübertragungen, des unberechtigten Zugriffs auf fremde Datenbestände oder der unberechtigte Zugang zu fremden Rechnern ist untersagt.
- Die Schule und die Lehrkräfte haften nicht für Schäden, die an den privaten Geräten während der Nutzung in der Schule entstehen.

Die Nutzungsbedingungen wurden gelesen und diesen wird zugestimmt.

Unterschrift aller Erziehungsberechtigter:

Unterschrift des Schülers: